

N° 06 | 2020

OBERSTDORFER

Informationen für Bürger der Gemeinde Oberstdorf



KONTROLLIERTER RE-START + SORGSAM, SICHER, SANFT + VILLA JAUSS
FREIWILLIGER HILFSDIENST + RETTUNGSWAGEN IST DA + FAMILIENKALENDER



GLANZ ● Punkt

Oberstdorf · Hauptstr. 10 · (08322) 9599613
www.glanzpunkt-hollfelder.de

**Redaktionsschluss
ist am Freitag, 12. Juni 2020**

Praxisadresse:
Dr. David Pfister
Nebelhornstr. 37
87561 Oberstdorf

pfister
ZAHNARZTPRAXIS
DR. DAVID PFISTER
OBERSTDORF

IMPLANTOLOGIE
ÄSTHETISCHE ZAHNHEILKUNDE
PROF. ZAHNREINIGUNG
BLEACHING
MEISTERLABOR

ÖFFNUNGSZEITEN:
MO. - FR. 8 - 12 UND 14 - 18 UHR
TERMIN VEREINBAREN:
08322 / 600 99 94

**PROFESSIONELLE
ZAHNREINIGUNG FÜR
EIN LANGES, GESUNDES
LÄCHELN**

www.demmel-fliesen.de * info@demmel-fliesen.de

VIELFÄLTIGE AUSSENFLIESEN

Terrassen- und Balkonfliesen,
frost- und trittsicher.

Klammstraße 19 * 87561 Oberstdorf-Tiefenbach * Tel: 08322.3664



**Wichtig: Wallstreet.
Noch wichtiger: Oberstdorf.**

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.



Persönlich. Regional. Stark.
Dafür stehen wir als Allgäuer Volksbank seit über 150 Jahren.

Nähe ist uns wichtig, darum sind wir dort, wo unsere Kunden sind. Um Ihnen einen optimalen Service zu bieten, haben wir unseren Selbstbedienungsbereich modernisiert und um einen Ein- und Auszahlautomaten erweitert.

150 **Allgäuer Volksbank**
JAHRE Persönlich. Regional. Stark.



LIEBE OBERSTDORFERINNEN UND OBERSTDORFER,



nach den ersten Wochen im Amt als Ihr Erster Bürgermeister kann ich zwar erst ein kleines, dennoch aufschlussreiches Resümee ziehen. Vielseitige Themen und herausfordernde Aufgaben sind in unserem Heimatort zu bewältigen. Dank der vorbildlichen Verwaltung habe ich mich bereits gut eingearbeitet.

In der konstituierenden Sitzung des Marktgemeinderats am 7. Mai entschieden die Ratsmitglieder über die Bürgermeister-Stellvertreter, über die Vergabe der

Referententätigkeiten, die Zusammensetzung der Ausschüsse und über die Entsendung von Vertretern aus dem Gemeinderat in Unternehmen und Verbänden mit Beteiligung des Marktes Oberstdorf. Mehr dazu lesen Sie auf Seite 6.

Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürgern habe ich bei mehreren Vor-Ort-Terminen aufnehmen können, die in ihren Betrieben Unterstützung bei der Umsetzung der Corona-Verordnungen brauchten. Auch zukünftig werde ich persönlich für die Oberstdorferinnen und Oberstdorfer ansprechbar sein.

In vielen Bereichen haben wir zukunftsweisende Projekte ein Stück weiter auf den Weg gebracht, wie den Neubau der Nebelhornbahn und die Fertigstellung der Anlagen für die Nordischen Ski-Weltmeisterschaften 2021 Oberstdorf/Allgäu. Bei anderen Projekten, wie beispielsweise der neuen Therme, sind wir im Gespräch um zu prüfen, was wir uns angesichts der aktuellen finanziellen Situation noch leisten können und wie wir das Projekt schnellstmöglich auf den Weg bringen.

Für unseren Einzelhandel, für Gastronomie und Beherbergungsbetriebe ist es ein wahrer Segen, dass nun wieder die Läden geöffnet sind, Gäste bewirtet werden und auch ihren Urlaub bei uns verbringen dürfen. Ich wünsche Ihnen allen, dass trotz Einschränkungen durch die geforderten Hygienemaßnahmen die Geschäfte wieder gut anlaufen. Viel Erfolg.

Ihr

Klaus King
Erster Bürgermeister

INHALT

- 04 AUS DER GEMEINDE**
Kontrollierter Re-Start
Hoher Besuch im Kleinwalsertal
Konstituierende Sitzung
Fairtrade-Infostand
Skiflugschanze geöffnet
Standortsicherheitsprüfung Grabmale
Aus dem Landkreis
- 09 WIRTSCHAFT**
in form parks sagen Danke
Bergbahnen – Vorbereitung auf den Sommer
- 10 SCHULE UND SOZIALES**
Freiwilliger Hilfsdienst Oberstdorf
Kindergarten St. Barbara
- 11 KIRCHE UND KULTUR**
Galerie Oberstdorf
Kunsthause Villa Jauss
Evangelische Kirchengemeinde
- 12 VEREINE**
Wilde-Mändle-Tanz abgesagt
Der neue Rettungswagen ist da
Gelungener Start beim Golfclub
Gute Nachricht für Tennisbegeisterte
- 14 VERSCHIEDENES**
Bürgersprechstunde
Familienkalender
Bildungsberatung
OBERSTDORF BIBLIOTHEK
Sitzungstermine
Teilhaberberatung



KONTROLLIERTER RE-START DES TOURISMUS IN OBERSTDORF

Wochenlang keine Gäste in Oberstdorf, Ausgangsbeschränkungen für die Einheimischen, das öffentliche Leben komplett am Boden und immer die Ungewissheit, wann und wie es weitergeht. Und zu alledem das Corona-Virus, von dem zu wenig bekannt ist, wo und wie es sich weiterverbreitet. Die letzten Wochen waren hart, für uns alle, aber auch für unsere Gäste, die nicht mehr nach Oberstdorf durften.

Am 5. Mai hat Ministerpräsident Söder weitreichende Lockerungen verkündet. Am darauffolgenden Tag wurden die Ausgangsbeschränkungen aufgehoben. Die Parkplätze wurden geöffnet und auch das Wanderwegenetz war nicht mehr „geschlossen“. Noch am gleichen Tag sind viele Zweitwohnungsbesitzer nach Oberstdorf zurückgekehrt. Wieder einen Tag später wurden die Spielplätze geöffnet. Breitachklamm und Skiflugschanze begrüßten mit umfangreichen Schutz- und Hygienemaßnahmen die ersten Tagesgäste. Am 18. Mai und 25. Mai folgte die schrittweise Öffnung der Gastronomie. Und seit Pfingsten sind wieder Hotels, Ferienwohnungen, Gasthöfe, Campingplätze und sonstige Unterkünfte offen.

Wir freuen uns, dass der Tourismus wieder Fahrt aufnimmt. Die Bergbahnen Oberstdorf-Kleinwalsertal haben die vergangenen Wochen genutzt, um die Neubauprojekte am Söllerack und an der Nebelhornbahn vorzuziehen. Beide Bahnen sind in diesem Sommer nicht in Betrieb. Stattdessen ist zunächst die Fellhornbahn I – ebenfalls unter Beachtung der Sicherheits- und Abstandsregelungen – in Betrieb und ab Ende Juli folgt die Fellhornbahn II. Seit 18. Mai ist die Tennisanlage am Fuggerpark mit Außengastronomie wieder geöffnet. Duschen und Umkleiden stehen nicht zur Verfügung, die WC sind offen, Schläger können ausgeliehen werden. Die Hygiene- und Schutzmaßnahmen werden eingehalten.

Die Freibäder dürfen ab 8. Juni wieder öffnen. In Oberstdorf ist die Außengastronomie am Freibergsee, am Moorbad Oberstdorf und am Moorbad Reichenbach mit dem jeweiligen Garten geöffnet. Die Öffnungszeiten regelt jeder Pächter selbst. Über die Öffnung weiterer Freizeiteinrichtungen informiert Sie der Bergsportbericht.

Tourist-Information seit 18. Mai wieder offen

Tourismus Oberstdorf war während der vergangenen Wochen telefonisch und per E-Mail erreichbar. Seit 18. Mai ist die Tourist-Information im Oberstdorf Haus wieder geöffnet. Es wurde ein umfangreiches Schutz- und Hygienekonzept entwickelt, so wird beispielsweise der Zugang zum Oberstdorf Haus über einen Concierge geregelt, weil sich nur eine bestimmte Anzahl an Personen gleichzeitig im Oberstdorf Haus aufhalten darf. Wie im Einzelhandel besteht eine Maskenpflicht. Mund-Nase-Bedeckungen in Oberstdorf-Rot können zum Selbstkostenpreis in der Tourist-Information erworben werden. Die Außenstelle am Bahnhof bleibt zunächst noch geschlossen. Der Gästeservice hat seit Anfang Mai viele Anfragen. Nach derzeitigem Stand (15. Mai) sind die Buchungen für die Pfingstferien gut, für den Sommer spürt man noch Zurückhaltung.

Gemeinsames Positionspapier der Oberstdorfer Tourismusbetriebe

Tourismus Oberstdorf beschäftigte sich seit Beginn der Corona-Krise mit dem Re-Start. Dazu war der enge Austausch mit den touristischen Verbänden (Hotels, Ferienwohnungen, Gastronomie, Einzelhandel, Täler), den Leistungspartnern vor Ort (Bergbahnen, Skiflugschanze, Eissportzentrum, Audi Arena, Alpen und Hütten, Camping und Wohnmobilstellplätze, Jugendherberge) und den Partnern aus dem Allgäu entscheidend wichtig. In einem gemeinsamen Positionspapier wurden die Forderungen zum schrittweisen Re-Start des Tourismus formuliert und Leistungsversprechen definiert. Ergänzend wurden konkrete Maßnahmenkataloge und Schutz- und Hygienekonzepte entwickelt. Die Botschaft an die politischen Entscheidungsträger bis nach München war damit klar: Der Tourismus in Oberstdorf ist bereit für einen kontrollierten Neubeginn des Tourismus und hat Maßnahmenkataloge und Konzepte entwickelt, um die staatlich verfügbaren Sicherheits-, Hygiene- und Abstandsregelungen zu erfüllen.

Tourismus mit Covid-19:

Verhaltensregeln für den öffentlichen Raum

Schutz-, Hygiene- und Abstandsregelungen betreffen auch den öffentlichen Raum. Abstand in der Fußgängerzone und auf Wanderwegen, gegenseitige Rücksichtnahme beim Radfahren und Mountainbiken oder Geduld beim Anstehen in der Warteschlange: In Zeiten von Covid-19 gewinnen diese allgemeinen Höflichkeitsregeln eine neue Bedeutung. Tourismus Oberstdorf hat hierzu die wichtigsten Verhaltensregeln zusammengestellt und an die Gäste kommuniziert.

Covid-19-Schutzmaßnahmen:

Hilfe und Unterstützung für die einheimischen Betriebe

Welche konkreten Anforderungen (Schutz- und Hygienemaßnahmen) die einzelnen Tourismusbetriebe erfüllen müssen, wird vom Freistaat Bayern bzw. den zuständigen Ministerien und staatlichen Behörden (u. a. Landratsamt) vorgegeben. Tourismus Oberstdorf unterstützt die einheimischen Betriebe mit bei der Umsetzung dieser Maßnahmen. So wurden Schulungen zur Umsetzung der Hygiene- und



Tourismusdirektor Frank Jost und das Team vom Gästeservice der Tourist-Information Oberstdorf

Abstandsregelungen und Sammelbestellungen für Hardware (z.B. Schutzscheiben, Desinfektionsständer, Mund-Nase-Bedeckungen) angeboten. Mund-Nase-Bedeckungen sind im Oberstdorf Haus zum Selbstkostenpreis erhältlich. Insbesondere für Ferienwohnungsanbieter und Privatvermieter haben wir ein Baukastensystem mit Checklisten entwickelt, auf dessen Basis jeder Gastgeber ein individuelles

Schutz- und Hygienekonzept für seine Unterkunft erstellen kann.

Wir wünschen Ihnen einen guten Re-Start in eine hoffentlich erfolgreiche Tourismussaison 2020 – Frank Jost, Miriam Frietsch, Petra Genster und das gesamte Team von Tourismus Oberstdorf.

HOHER BESUCH IM KLEINWALSERTAL

Mitte Mai besuchte der österreichische Bundeskanzler Sebastian Kurz das Kleinwalsertal. Schon während der Wartezeit auf die Ankunft des Kanzlers fanden sich Gesprächspartner aus Deutschland und Österreich zu einem Austausch über die aktuelle Situation an der Walserschanz zusammen und empfingen dann gemeinsam Kanzler Kurz direkt auf der deutsch-österreichischen Grenzlinie. Im Interview resümierte Kurz die Maßnahmen der vergangenen Wochen und gab einen Ausblick auf die anstehenden Lockerungen und Grenzöffnungen. Viele Österreicher wussten gar nicht, dass eine Gemeinde existiert, die nicht mit dem Hauptland verbunden und nur über Deutschland erreichbar ist, erzählte Kurz. In Hirschegg begrüßten rund 500 Kleinwalsertaler Bürgerinnen und Bürger ihren Bundeskanzler. Im Walserhaus traf sich Sebastian Kurz mit dem Vorarlberger Landeshauptmann Markus Wallner, dem Vorarlberger Staatssekretär Magnus Brunner, Sicherheits-Landesrat Christian Gantner, der früheren Landesrätin Gruber, Bürgermeister Andreas Haid mit vier weiteren Vertretern des Kleinwalsertals, der Oberallgäuer Landrätin Indra Baier-Müller, der Jungholzer Bürgermeisterin Karina Konrad und Oberstdorfs Bürgermeister Klaus King zu einem offenen Gedankenaustausch. Bei dem internen Gespräch ging es um die Forderung der Gemeinden Mittelberg und Jungholz, die Verbindungen ins Oberallgäu schnell wieder ohne Einschränkungen zu ermöglichen. Die beiden Gemeinden sind nur über deutsches Staatsgebiet zu erreichen. Gesellschaftliche und wirtschaftliche Anbindungen an das Oberallgäu sind existenziell. Kurz lobte die Kleinwalsertaler Bürgerinnen und Bürger, die die „Dauerquarantäne“ durch die Grenzschließung vorbildlich gemeistert hätten. Der Kanzler attestierte Mittelbergs Bürgermeister Haid extreme Beharrlichkeit. Haid hatte sich bei Bund und Land vehement für eine offene Grenze eingesetzt.

Landrätin Indra Baier-Müller unterstützte die Forderungen der Gemeinden auf kurzfristige Ausnahme von der Bayerischen Einreise-Quarantäne-Verordnung und Aufhebung der Quarantänepflicht bei der Rückreise nach Deutschland. Dies sei aus Sicht des Landkreises verständlich und nachvollziehbar. Die deutsche Bundesregierung strebt eine Aufhebung der Corona-bedingten Grenzkontrollen zum 15. Juni an.

Bürgermeister Klaus King vertrat im Gespräch die Anliegen der Grenzgemeinden und wies auf die Notwendigkeit einer unbürokratischen Lösung für die Zukunft hin. Er regte an zu überlegen, ob im Falle einer erneuten Grenzschließung der Gemeinden Mittelberg/Kleinwalsertal, Jungholz und Balder Schwang (grenzüberschreitendes Grundeigentum) auf Landesebene anstatt auf Bundesebene entschieden werden könnte. Der Oberstdorfer Rathauschef lud die österreichische Politprominenz zum Besuch der Nordischen Ski-Weltmeisterschaften 2021 Oberstdorf/Allgäu ein.



Mit Abstand – von links: Oberstdorfs Bürgermeister Klaus King, der österreichische Bundeskanzler Sebastian Kurz, die Bürgermeisterin von Jungholz Karina Konrad und der Vorarlberger Landeshauptmann Markus Wallner am Grenzübergang Walserschanz

POSTSTRASSE GESPERRT

Bis voraussichtlich 27. November ist die Poststraße für den Neubau des Mobilitätszentrums Oberstdorf gesperrt. Der provisorische Busbahnhof auf dem Parkplatz P3 ist in Betrieb genommen worden. Die Umleitung ist ausgeschildert und erfolgt über

Im Steinach – Im Bannholz – Friedhofsweg – Bahnhofstraße. Für Gastgeber wird im Kreuzungsbereich eine Pick & Go-Aufstellfläche eingerichtet, um Gäste vom Bahnhof abzuholen bzw. abzusetzen. Der Bahnhof ist fußläufig weiterhin erreichbar.



KONSTITUIERENDE SITZUNG DES MARKTGEMEINDERATS

Am 7. Mai trat der bei den Kommunalwahlen am 15. März 2020 gewählte Gemeinderat erstmals zusammen. Bei der sogenannten konstituierenden Sitzung leisteten der neu gewählte Erste Bürgermeister Klaus King, die neu gewählten Mitglieder des Marktgemeinderats und auch die in dieser Sitzung gewählten Stellvertreter des Bürgermeisters den Dienst- bzw. Amtseid. Zusätzlich wies Bürgermeister King das Gremium auf die Sorgfalts- und Verschwiegenheitspflicht der Mitglieder hin.

Zum Zweiten Bürgermeister wählten die Ratsmitglieder Friedrich Sehrwind (CSU), zur Dritten Bürgermeisterin bestimmte das Gremium Bergith Hornbacher-Burgstaller (Bündnis 90/Die Grünen).

Der Marktgemeinderat beschloss gemäß Gemeindeordnung des Freistaats Bayern (GO) eine Geschäftsordnung für die Legislaturperiode 2020 – 2026.

Zu Referenten bzw. zur Referentin wurden gewählt

Referent für Tourismus	Gemeinderat Matthias Dornach
Referentin für Sport	Gemeinderätin Alexa Schwendinger
Referent für Hochbau	Gemeinderat Maximilian Hornik
Referent für Tiefbau	Gemeinderat Bernhard Müller
Referent für Grundstücksangelegenheiten/ Liegenschaften	Gemeinderat Martin Rees
Referent für Finanzen/ Kultur	Gemeinderat Adalbert Schall
Referent für Wirtschaft	Gemeinderat Christian Raps
Referent für Landwirtschaft	Gemeinderat David Berkold
Referent für öffentliche Sicherheit/Ordnung	Gemeinderat Walter Renn
Referent für Sozialwesen	Gemeinderat Michael Finger
Referent für Jugend	Gemeinderat Michael Batscheider
Referent für Personalwesen	Zweiter Bürgermeister Friedrich Sehrwind
Referent für Umwelt	Gemeinderat Siegmund Rohrmoser
Referent für Ortsteile und Täler	Gemeinderat Stefan Wirth

Die Besetzung der Ausschüsse

- **Hauptausschuss, Ausschuss für öffentliche Sicherheit, Ordnung und Soziales**
bestehend aus dem Vorsitzenden und 12 ehrenamtlichen Gemeinderatsmitgliedern:
Bergith Hornbacher-Burgstaller, Siegmund Rohrmoser, Friedrich Sehrwind, Adalbert Schall, David Berkold, Walter Renn, Fidel Joas, Laurent Mies, Michael Batscheider, Martin Rees, Kathrin Bäuerle, Maximilian Hornik
- **Finanzausschuss**
bestehend aus dem Vorsitzenden und 12 ehrenamtlichen Gemeinderatsmitgliedern:
Bergith Hornbacher-Burgstaller, Michael Finger, Friedrich Sehrwind, Adalbert Schall, Matthias Dornach,



Von links: Zweiter Bürgermeister Friedrich Sehrwind, Erster Bürgermeister Klaus King und Dritte Bürgermeisterin Bergith Hornbacher-Burgstaller

Walter Renn, Michael Batscheider, Peter Titzler, Laurent Mies, Martin Rees, Kathrin Bäuerle, Anton Weiler

- **Bau-, Planungs-, Umwelt- und Liegenschaftsausschuss**
bestehend aus dem Vorsitzenden und 12 ehrenamtlichen Gemeinderatsmitgliedern:
Siegmund Rohrmoser, Michael Finger, Friedrich Sehrwind, Stefan Wirth, Bernhard Müller, Walter Renn, Christian Raps, Fidel Joas, Laurent Mies, Martin Rees, Kathrin Bäuerle, Maximilian Hornik
- **Tourismus-, Sport-, Wirtschafts- und Landwirtschaftsausschuss**
bestehend aus dem Vorsitzenden und 12 ehrenamtlichen Gemeinderatsmitgliedern:
Siegmund Rohrmoser, Michael Finger, Friedrich Sehrwind, Matthias Dornach, David Berkold, Walter Renn, Christian Raps, Fidel Joas, Peter Titzler, Alexa Schwendinger, Kathrin Bäuerle, Anton Weiler
- **Rechnungsprüfungsausschuss**
bestehend aus sieben ehrenamtlichen Marktgemeinderatsmitgliedern:
Bergith Hornbacher-Burgstaller, Adalbert Schall (Vorsitz), David Berkold, Christian Raps, Peter Titzler, Martin Rees, Maximilian Hornik

Entsendungen der Vertreter des Marktes Oberstdorf

in Gremien von Unternehmen in Privatrechtsform oder in Zweckverbänden mit Beteiligung des Marktes Oberstdorf

- **Aufsichtsrat der Energieversorgung Oberstdorf GmbH**
Die Ausschussmitglieder des Finanzausschusses
- **Aufsichtsrat der Wasserversorgung Oberstdorf GmbH**
Die Ausschussmitglieder des Finanzausschusses
- **Aufsichtsrat der Immobiliengesellschaft Oberstdorf mbH**
Die Ausschussmitglieder des Finanzausschusses
- **Aufsichtsrat der Oberstdorf Tourismus GmbH**
Die Ausschussmitglieder des Finanzausschusses in den
- **Beirat der Nordische Skisport GmbH & Co. KG**
Erster Bürgermeister Klaus King, Zweiter Bürgermeister Friedrich Sehrwind, Gemeinderat Fidel Joas, Gemeinderat Martin Rees
- **Empfehlend an die Nordische Skisport GmbH & Co. KG**
als Vertreter des Marktes Oberstdorf in den Beirat der Skisport- und Veranstaltungs-GmbH

Erster Bürgermeister Klaus King, Florian Speigl,
Projektleiter Bauprogramm NWM 2021

- Aufsichtsrat der FIS Nordische Ski-WM 2021 Oberstdorf/
Allgäu GmbH
Erster Bürgermeister Klaus King, Gemeinderätin Alexa
Schwendinger, Zweiter Bürgermeister Friedrich Sehrwind,
Gemeinderat Anton Weiler
- Beirat der Skiinternat Oberstdorf GmbH
Erster Bürgermeister Klaus King, Gemeinderätin Alexa
Schwendinger
- Abwasserverband „Obere Iller“ (drei Verbandsräte)
Verbandsausschuss: Erster Bürgermeister Klaus King

Verbandsversammlung: Gemeinderat Maximilian Hornik,
Gemeinderat Bernhard Müller

- Schulverband der Volksschule Oberstdorf (Mittelschule)
Erster Bürgermeister Klaus King, Gemeinderat Martin
Rees, Gemeinderat Michael Batscheider
- Verein „Heimatismuseum Oberstdorf“ e.V.
Vorstandsmitglied Gemeinderat Christian Raps,
Fachgebietsbeisitzer Gemeinderat Stefan Wirth
- Vorstandschaft des Vereins Gewerbeverband Oberstdorf
Aktiv e.V.
Beisitzer/Vertreter der Fördermitglieder Gemeinderat
Christian Raps

NEUVERMIETUNG VEREINSHEIM

Der Markt Oberstdorf vermietet ab dem 01.07.2020 ein
Vereinsheim in der Färberstraße, Oberstdorf.
Das Gebäude besteht aus dem Erdgeschoss mit ca. 215 m²
und einem Keller mit ca. 12 m². Dazu befindet sich auf dem
Gelände angrenzend an das Hauptgebäude ein Schuppen
mit ca. 25 m², welcher als Lagerplatz verwendet werden
kann.

Im Erdgeschoss befinden sich zwei Versammlungsräume,
eine kleine Küche, ein Büro sowie zwei Sanitäranlagen.
Bitte wenden Sie sich an den Markt Oberstdorf,
Bauverwaltung, Herrn Rudow, Tel. 08322/700-7506,
E-Mail: m.rudow@markt-oberstdorf.de.



WELTLADENTAG 2020

Anlässlich des Weltladentages am 9. Mai organisierte die
Steuerungsgruppe der Fairen Kommune Oberstdorf zusam-
men mit dem Weltladen Oberstdorf einen Infostand auf dem
Oberstdorfer Wochenmarkt. Im Zentrum stand die Informa-
tion über das Lieferkettengesetz, das mehr Gerechtigkeit in
den Handel mit dem globalen Süden bringen soll. In diesem
Gesetz werden Unternehmen verpflichtet, die Arbeitsbedin-

gungen unter anderem in der Textilproduktion zu verbessern,
die Menschenrechte zu achten und die Umwelt zu schonen.
Diese Verantwortung praktiziert der Faire Handel schon seit
vielen Jahren und in den Weltläden werden nur fair gehan-
delte Produkte verkauft. In der Corona-Krise trifft es auch
die Weltläden hart und ebenso die Produzenten im globalen
Süden, woher unsere gern konsumierten Güter wie Kaffee,
Tee, Bananen und Orangensaft kommen. Bundesentwick-
lungsminister Gerd Müller unterstützt dieses Gesetz, ebenso
alle Parteien im Bundestag, allerdings ist das Gesetz bislang
nicht verabschiedet worden. Deswegen wurden auch Unter-
schriften gesammelt, um eine schnelle Umsetzung zu
fordern. Man kann auch online unterschreiben unter:
<https://lieferkettengesetz.de/mitmachen/>
Bürgermeister Klaus King und seine Frau Petra besuchten
den Stand und unterschrieben die Forderung. King möchte
den fairen Handel in Rahmen der Fairen Kommune Oberst-
dorf tatkräftig unterstützen.

Der Oberstdorfer Weltladen ist zurzeit noch eingeschränkt
geöffnet, die aktuellen Öffnungszeiten sind auf der Home-
page eingestellt www.weltladen-oberallgaeu.de.

Weiterhin werden ehrenamtliche Mitarbeiter/innen gesucht.
Bitte melden unter Tel. 08322/5284.



Von links: Renate Schiebel, Mitarbeiterin im Weltladen, Erster Bürger-
meister Klaus King, Dritte Bürgermeisterin Bergith Hornbacher-Burgstaller



WIEDERERÖFFNUNG DER SKIFLUGSCHANZE



Die Heini-Klopfer-Skiflugschanze öffnete am 18. Mai ihre Tore.

Besucher können nun wieder die Aussicht von Oberstdorfs höchstem Gebäude genießen. Aufgrund der aktuellen Situation werden allerdings noch keine Führungen und auch kein VR-Erlebnis angeboten. Die Gäste dürfen ihren Besuch stattdessen nach eigenen Vorstellungen gestalten und sich an den Informationstafeln selbst über die Geschichte der Flugschanze informieren. Der atemberaubende Blick auf die umliegende Bergwelt von der Aussichtsplattform spricht zweifellos für sich selbst!

Auch für das leibliche Wohl ist bei einem Besuch gesorgt. Neben dem Kiosk im Schanzenturm, dessen Snacks und Getränke to go angeboten und außerhalb des Gebäudes konsumiert werden dürfen, öffnet auch „D'r Schonzewiert“ seine Außenterrasse für alle Gäste, die ein leckeres Stück

Kuchen oder ein kühles Helles genießen möchten.

Unsere kleinsten Gäste können nicht nur im Schrägaufzug in ihren Kinderwagen bequem auf Höhe des Freibergsees gebracht werden, sondern sich auch auf unserem Spielplatz unterhalb des Schanzenturms austoben. Die Auffahrt kann ebenfalls mit einem Spaziergang um den Freibergsee verbunden werden.

Bei einem Besuch gilt die Pflicht zur Mund-Nase-Bedeckung (Schal, Tücher, selbstgenähte Masken) für alle Gäste älter als sechs Jahre. Einwegschutzmasken sind gegen eine Gebühr von 2 Euro an der Kasse erhältlich. Alle Besucher werden außerdem gebeten, sich eigenständig an die Abstandsregel zu halten.

Alle Informationen zur Oberstdorfer Flugschanze finden Sie unter www.skiflugschanze-oberstdorf.de.



STANDSICHERHEITSPRÜFUNG DER GRABMALE

Die jährliche Standsicherheitsprüfung der Grabmale auf dem Waldfriedhof in Oberstdorf findet im Zeitraum 8. bis 12. Juni statt. Die Prüfung wird durch ein Fachunternehmen durchgeführt.

Ist ein Grabstein nicht mehr ordnungsgemäß am Boden

befestigt, wird er mit einem Aufkleber versehen. Der Grabnutzer wird durch den Markt Oberstdorf schriftlich darüber informiert. Das Grabdenkmal ist dann innerhalb einer Frist von sechs Wochen in einen verkehrssicheren Zustand zu bringen.

AUS DEM LANDKREIS



Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für im Ehrenamt tätige Frauen und Männer

Im Landkreis Oberallgäu ist ehrenamtliches Engagement tief verwurzelt. Gerade jetzt in dieser für alle doch sehr fordernden Zeit wird uns bewusst, was das Ehrenamt für uns alle bedeutet. Überall begegnet man Frauen und Männern, die in allen gesellschaftlichen Bereichen ehrenamtlich aktiv sind, sie arbeiten in Gemeinden oder Kirchen, in Vereinen, bei Hilfsdiensten oder in anderen sozialen Projekten. Das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten wurde zur Hervorhebung ehrenamtlicher Tätigkeit im örtlichen Bereich geschaffen. Mit der öffentlichen Würdigung kann dieser ehrenamtliche Einsatz für eine lebendige Gesellschaft betont und das Bewusstsein für Gemeinsinn und Solidarität belebt und gestärkt werden. Die Auszeichnung ehrenamtlich Tätiger im örtlichen Bereich muss weiterhin ein wichtiges gemeinsames Anliegen bleiben. Angesichts der breit angelegten Zielrichtung des Ehrenzeichens ist davon auszugehen, dass in jeder Gemeinde auszeichnungswürdige Personen bekannt sind.

Frauen werden zu selten vorgeschlagen

Dies liegt jedoch nicht daran, dass es keine ehrenamtlich engagierten Frauen gibt, sondern vielmehr daran, dass

Frauen oft im Hintergrund wirken und für eine Auszeichnung seltener vorgeschlagen werden. Deshalb möchte der Landkreis Oberallgäu Bürgerinnen und Bürger ausdrücklich dazu aufrufen, verstärkt Frauen für die Auszeichnung mit dem Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten vorzuschlagen.

Voraussetzung für diese Ehrung ist, dass sich die vorgeschlagene Person seit mindestens 15 Jahren ehrenamtlich engagiert, gerne auch Tätigkeiten im Stillen als gute Seele des Vereins. Das Landratsamt ruft daher Bürgerinnen und Bürger dazu auf, Frauen und Männer vorzuschlagen, die sich durch ihre langjährige, aktive ehrenamtliche Tätigkeit in Vereinen, Organisationen oder sonstigen Gemeinschaften mit kulturellen, sportlichen, sozialen oder anderen gemeinnützigen Zielen für eine Auszeichnung verdient gemacht haben.

Ansprechpartnerin

Für Vorschläge oder weitere Informationen zum Thema Ehrungen wenden Sie sich bitte an das Landratsamt Oberallgäu, Landratsbüro, Marita Lipp, per E-Mail: marita.lipp@lra-oa.bayern.de.

BAYERNTOURNATUR

Landschaftspflegeverband Oberallgäu-Kempten e.V.

Artenschutz trifft Alpwirtschaft im Oytal

5. Juli, 9 bis 13 Uhr

Treffpunkt: Oybele-Halle, Am Faltenbach 4 F

Strecke: ca. 12 km (einfach), 460 m Aufstieg

Ausrüstung: Berg- oder Wanderschuhe

Führung: Leonie Schaefer, Biologin

Sonstiges: Tour endet mit Oytalhaus-Einkehr

Im Rahmen einer gemeinsamen Exkursion von Bayerischem Bauernverband – Kreisverband Oberallgäu, Alpwirtschaftlichem Verein im Allgäu e.V. und Landschaftspflegeverband Oberallgäu-Kempten e.V. werden die sehr artenreichen Bergwiesen im Oytal besichtigt. Unter dem Einfluss der traditionellen Landwirtschaft und der natürlichen Dynamik

sind einzigartige Lebensräume mit außergewöhnlicher Artenfülle entstanden. Spezialisten, wie das Stattliche Knabenkraut, die Zippammer, der Thymian-Ameisenbläuling und die Rotflügelige Schnarrschrecke kommen hier noch zahlreich vor. Durch den gezielten Einsatz der Landschaftspflege in der Alp- und Berglandwirtschaft können wir gemeinsam einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung sensibler Lebensräume mit außergewöhnlicher Artenvielfalt leisten. Genießen Sie mit uns den Ausblick in die Allgäuer Berge, die wunderbaren Details und lauschen Sie den spannenden Geschichten über die Alpwirtschaft, die die Bergwelt bis heute in einzigartiger Weise prägt.



Zu einem freundschaftlichen Besuch kam der FDP-Politiker Stephan Thomae (links) im Mai nach Oberstdorf. Beim Gespräch mit Bürgermeister Klaus King (rechts) im Oberstdorf Haus sagte der Bundestagsabgeordnete seine Unterstützung für Oberstdorf in jeglichem Bereich zu.



IN FORM PARKS SAGEN DANKE

Am 8. Juni dürfen die Fitness-Studios in Bayern wieder öffnen. Die genauen Auflagen können unter www.inform-allgaeu.de und über die sozialen Kanäle abgerufen werden. An erster Stelle steht die Gesundheit, daher werden sämtliche behördliche Auflagen genauestens eingehalten. Die Zufriedenheit und Fairness gegenüber den Mitgliedern sind für die in form parks oberstes Gebot. Die Fitnessstudios in Oberstdorf, Oberstaufen und Immenstadt bieten daher vier verschiedene Ausgleichspakete an.

- **Ausgleich-Paket**
Mitglieder erhalten eine beitragsfreie Zeit für die Dauer der Schließzeit
- **Geschenk-Paket**
Mitglieder erhalten die doppelten Freiwochen zum Verschenken an ein Nichtmitglied
- **Verzehr-Paket**
Mitglieder erhalten den 1,5-fachen Wert der geleisteten Beitragszahlung als Verzehr Guthaben
- **Unterstützer-Paket**
Mitglieder verzichten auf eine Erstattung, leisten so einen wertvollen und großen solidarischen Beitrag, den wir nicht vergessen werden

„Was mich total stolz macht“, so Rainer Hofmann, „ist, dass derzeit so viele Mitglieder mitmachen und auf eine Rückerstattung bzw. auf eine Gutschrift verzichten. Danke für viele positive Rückmeldungen, Danke für Unterstützung, Verständnis, Geduld und Entgegenkommen in dieser schweren Zeit.“

Für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken sich die in form parks mit einem 21 Tage-Immunsystem-Power-Programm. Für die Alltagshelden, wie Polizei, Feuerwehr, Gesundheitspersonal, Einzelhändler und viele mehr die die Gesellschaft am Laufen halten und für die Bestandskunden ist dieses Programm gratis. Für alle neuen Interessenten kostet das Programm einmalig 29 Euro und ist ohne Vertragsbindung. Außerdem laufen aktuell für alle Interessenten gratis Live-Gruppenkurse über die Internetplattform Zoom. Nähere Information auf der Homepage www.inform-oberstdorf.de.

Anmeldungen nehmen alle Studios über ihre Homepages oder die sozialen Medien entgegen.



SORGSAM, SICHER, SANFT

Verantwortungsvolle Vorbereitung auf den Sommer in den Bergen



„Sorgsam, sicher, sanft“, dazu ein angedeutetes Herz-Icon – die OBERSTDORF · KLEINWALSERTAL BERGBAHNEN bereiten sich zusammen mit den Tourismusverbänden Oberstdorf und Kleinwalsertal umsichtig auf die Zeit nach und mit Corona vor und nehmen ihre Verantwortung für ihre Gäste und die Bevölkerung wahr. Damit setzen sie gleichzeitig ein klares Zeichen: Bergerlebnisse „Ja!“, aber nur sicher, geborgen und verantwortungsvoll.

Seit 30. Mai sind die Fellhorn- und die Kanzelwandbahn wieder in Betrieb, ebenso der Allgäu-Coaster und der Kletterwald am Söllereck. Voraussichtlich am 15. Juni folgen die Ifen- und die Walmendingerhornbahn, die Heubergbahn und der Zaferna-Sessellift.



Richtige Rahmenbedingungen schaffen

Nach der einschränkenden Zeit, jeden sein Stück Freiheit am Berg erleben zu lassen, ist für die Bergbahnen der 2-Länder-Region und die Destinationen Oberstdorf und Kleinwalsertal ein wichtiges Ziel im Sommer 2020. Damit das aber gelingt, braucht es vorausschauende Maßnahmen. „Wir arbeiten eng mit den Tourismusverbänden zusammen und ziehen an einem Strang. Gemeinsam sind wir vorbereitet, damit sich unsere Gäste geborgen fühlen können und schaffen dafür die nötigen Rahmenbedingungen. Dennoch setzen wir auf die gegenseitige Rücksichtnahme und sorgsamen Hygiene-Umgang, denn wir haben Verantwortung – unseren Gästen und vor allem unseren MitarbeiterInnen gegenüber. Nur so klappt es mit dem Bergerlebnis und gleichzeitig den Min-

destabstand einzuhalten“, erklärt Vorstand Dr. Andreas Gapp. Aktuell wird ein umfassendes Hygienekonzept innerhalb der Bergbahnen vorbereitend umgesetzt. Dabei spielt vor allem die Vorgehensweise bei der Belegung der Kabinen eine große Rolle. „An der Fellhornbahn II haben wir beispielsweise die Revisionsarbeiten vorgezogen, damit die 8er-Kabinenumlaufbahn im Sommer zur Verfügung steht. Damit können Familien alleine eine Kabine nutzen“, weiß Vorstand Dipl.-Ing. Johannes Krieg. Wie weitere Umsetzungen konkret aussehen werden, hängt auch von den Vorgaben seitens des österreichischen Verkehrsministeriums und des Bayerischen Staatsministeriums für Verkehr ab. Aber eines ist sicher: Gäste können sich auf den Sommer 2020 in der 2-Länder-Region freuen. Das Herz-Icon „sorgsam, sicher, sanft“ der OBERSTDORF · KLEINWALSERTAL BERGBAHNEN und der beiden Tourismusverbände Oberstdorf und Kleinwalsertal steht für Qualität, Serviceleistung und den Anspruch an sie selbst, ihren Gästen Sicherheit zu geben. „Es ist ein gemeinsames Bekenntnis von uns an unsere Gäste: Wir stehen in der Krise zusammen und tun unser Bestmögliches, um den Ausflug in die Natur zu sichern. Andererseits soll es das Sicherheitsgefühl der Gäste stärken, denn wir kümmern uns um die Rahmenbedingungen für einen sorglosen Urlaub in den Bergen“, ist Vorstand Henrik Volpert überzeugt. Schon bald soll es für Gäste wieder heißen: Einatmen. Bergluft spüren. Frei fühlen – mit den OBERSTDORF · KLEINWALSERTAL BERGBAHNEN erleben sie die Berge sicher, geborgen, verantwortungsvoll.

Mehr zu den Vorsichtsmaßnahmen der Bergbahnen der 2-Länder-Region Oberstdorf/Kleinwalsertal unter www.ok-bergbahnen.com.

ONLINE-VORTRAG ZUM THEMA SMART-HOME



Mit Smart-Home-Lösungen Energie zu sparen ist in aller Munde. Was bedeutet das? Wie kann das gehen? Diese und andere Fragen beantwortet der Energieberater Stefan Schleszies in seinem Online-Vortrag am Dienstag, 16. Juni. Es handelt sich dabei um ein kostenloses Angebot im Rahmen der gemeinsamen Energieberatung des Energie-

und Umweltzentrums Allgäu (eza!) und der Verbraucherzentrale. Der Vortrag beginnt um 18 Uhr. Es besteht die Möglichkeit, dem Referenten schriftlich Fragen zu stellen. Die Anmeldung für den Vortrag erfolgt online. Die entsprechenden Infos und Anmelde-Links sind unter www.eza-allgaeu.de zu finden.

KRANKEN UND EINSAMEN ZUR SEITE STEHEN



Der Freiwillige Hilfsdienst Oberstdorf ist vor über 30 Jahren von Rosmarie Dünßer ins Leben gerufen worden. Ideengeberin war Ordensschwester Felana von den Barmherzigen Schwestern. Es galt und gilt den Kranken und Einsamen zur Seite stehen, in einer Zeit, in der Geld und Konsum groß

geschrieben werden ohne dafür bezahlen zu müssen – das war und ist das Anliegen des Hilfsdienstes.

„Seit fast einem Jahr bin ich ‚Kopf‘ des freiwilligen Hilfsdienstes Oberstdorf“, erzählt Monika Math, „und ich bin sehr stolz, einen Kreis Ehrenamtlicher vertreten zu dürfen.“

17 Frauen beleben tatkräftig den Dienst. Sie helfen in ihrer Freizeit Menschen, die Unterstützung bei Einkäufen, Gesellschaft oder der Kinderbetreuung benötigen. Behördengänge und Fahrdienste mit dem Auto sind zudem im Angebot. „In der Corona-Zeit haben wir erlebt, dass Nachbarschaftshilfe in unserem Ort großgeschrieben wird: Ein Mann und acht Frauen riefen mich an und stellten sich zur Verfügung um uns unter die Arme zu greifen. A herzliches Vergealt's Gott“, resümiert Math. Nur ein hilfeschender Anruf ging ein. Math richtet ein großes Dankeschön an die Seniorenabteilung des FC Oberstdorf. Auch für die Verknüpfung und gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde, dem ambulanten Pflegedienst, dem BRK-Haus

der Senioren, der evangelischen Kirche und der katholischen Pfarrgemeinde bereichern unser Zusammenleben im Dorf, bedankt sich der Freiwillige Hilfsdienst. „Falls Sie ein Problem haben oder Hilfe benötigen, stehen wir Ihnen gerne zur Seite. Jede Anfrage wird streng vertraulich behandelt“, versichert Monika Math und bietet an: „Wenn Sie Interesse haben und sich uns Freiwilligen anschließen möchten, so sind Sie gerne zu unseren Treffen eingeladen, die alle zwei Monate stattfinden.“ Die nächste Zusammenkunft ist am 16. Juni, 19 Uhr, im Pfarrsaal der katholischen Pfarrgemeinde. Kontakt: Monika Math, Freiwilliger Hilfsdienst Oberstdorf, Telefon 08322/80422

RABE ROBBI AUS DEM RÄPPELE FLIEGT ÜBER TIEFENBACH

Der kleine Rabe Robbi aus dem Oberstdorfer Ortsteil Tiefenbach, erklärt den Kindern, die nun lange nicht in den Kindergarten St. Barbara kommen durften, ihren Heimatort.



Spielerisch, in kleine Geschichten verpackt, mit den entsprechenden Beschäftigungsangeboten, lernten die Kinder ihren Heimatort besser kennen. Ortsteile wie Weidach, Bachtel, Ferlewang wurden besucht. Bergnamen und Steinzeithöhlen

kennengelernt, sowie Flora und Fauna erklärt. Wissen Sie vielleicht, wo im Ortsteil Tiefenbach die Schellenoy ist? Dieses pädagogische Angebot mit kleinem Arbeitsauftrag für die Kindergartenkinder wurde täglich nach Hause geschickt, um die Eltern zu entlasten und zu unterstützen. Zusätzlich hat das Kindergartenteam eine Lesespieltasche ins Leben gerufen – Eltern erhielten in dieser Tasche Bilderbücher und Spiele, die ausgetauscht werden konnten. Trotzdem freuen sich alle, wenn der Kindergarten wieder in „normalen“ Betrieb wechseln darf.

GALERIE OBERSTDORF WIEDER GEÖFFNET

Alle geplanten Ausstellungen finden statt

Trotz Neubau der Nebelhornbahn mit Talstation ist die Galerie im Trettachhäusle, Oststraße 39, geöffnet und über die gewohnte Zufahrt erreichbar. Bitte parken Sie auf den öffentlichen Parkplätzen.

Besucher werden gebeten, Mund-Nase-Bedeckungen zu tragen und den Mindestabstand von 1,50 Metern einzuhalten. Es können fünf Besucher gleichzeitig die Galerie besuchen, jeweils eine Person pro Raum (außer Familien).

Die Künstler stehen für Fragen und ein informatives Gespräch zur Verfügung.

Vernissagen finden nicht statt. Der Eintritt ist kostenlos, Galerie und Künstler freuen sich über eine kleine Spende.

„Slacklines“

Sport-Fotografie, Video, Installation, Comic, digital drawings
Ausstellung: 31. Mai bis 14. Juni 2020

Öffnungszeiten: täglich 14 bis 18 Uhr

Friedi Kühne, ist deutscher Profi-Slackliner und mehrfacher Highline-Weltrekordhalter. Er ist unter anderem für zahlreiche weltweit erste Free-Solo-Begehungen längerer und höherer Highlines bekannt sowie für die Erfindung mehrerer

akrobatischer Tricks auf der Highline. Friedi gehört zu den besten Slacklinern der Welt mit vier Eintragungen ins Guinnessbuch der Rekorde und 12 weiteren Weltrekorden. Fotografie, die eine perfekte Körperbeherrschung in atemberaubender Natur zeigt, ist einer der künstlerischen Aspekte dieser Ausstellung. Friedis Fotos und Videos stammen von dem deutschen Fotografen Valentin Rapp (Blogger, Fotograf und Video Producer) und dem australischen Fotografen Aiden Williams (Getty Images, Red Bull, National Geographic, The Times, Cirque de Soleil).

Die Künstlerin **Magdalena Nothhaft** zeigt zum ersten Mal ihre witzigen und spontanen digitalen Handyzeichnungen zum Thema „Slackline“, eben „slack lines“.

Gaelle Joubert, Slacklinerin und Künstlerin aus Frankreich, verbreitet gute Laune durch ihre Comics über slacklining.

Weitere Informationen unter www.friedi-kuehne.de, www.galerie-oberstdorf.de

Instagram: [friedikuehne](https://www.instagram.com/friedikuehne) und [galerieoberstdorf](https://www.instagram.com/galerieoberstdorf)

Facebook: [Friedi Kühne – Slackliner](https://www.facebook.com/friedikuehne)

KUNSTHAUS VILLA JAUSS



Für den Sommer wird derzeit im Kunsthaus Villa Jauss eine neue Ausstellung mit Werken aus der Grafik-Sammlung Hugo Tauscher vorbereitet. Gleichzeitig werden sichere Rahmenbedingungen für Besucher und Mitarbeiter erarbeitet. Aus diesem Grund bleibt die Villa Jauss im Juni geschlossen.

Gleiches gilt für das HAUS BONATZ, wobei Sie sich hier schon auf ein Wiedersehen mit der „Reise in die Kinderzeit –

Räuber Hotzenplotz & Co.“ freuen können.

Die geplante Frühjahrsausstellung KONKRETE KUNST ist auf nächstes Frühjahr verschoben. Der Fotogipfel 2020 findet vom 23. bis 27. September statt.

Bitte informieren Sie sich über den genauen Termin der Wiedereröffnung im Juli auf der Homepage www.villa-jauss.de.

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

Gottesdienstliches Leben



Wir freuen uns, dass wir wieder gemeinsam Gottesdienst feiern können. Dies bedeutet, sich aufbauende Worte zusagen zu lassen, sich im Gebet miteinander zu verbinden, Orgelmusik zu hören und gesegnet weiterziehen. Bekanntermaßen allerdings findet das Feiern unter anderen Bedingungen als gewohnt statt, um Ihrer Sicherheit willen.

Dazu gehört, dass Sie bitte darauf achten,

- vor der Kirche und im Gottesdienst einen Abstand von 2 m zueinander einzuhalten
- während des Gottesdienstes eine Mund-Nase-Bedeckung zu tragen

Außerdem bitten wir Sie um Verständnis, wenn

- Sie auf ausgewiesenen Plätzen mit Sicherheitsabstand sitzen
- wir kein Abendmahl feiern
- wir auf das gesellige Zusammensein beim Kirchenkaffee verzichten
- wir nur wenig oder gar nicht singen

Und auch dies gehört jetzt leider dazu:

Sie können nicht am Gottesdienst teilnehmen, wenn Sie

- positiv auf COVID-19 getestet sind
- Atemwegsprobleme haben
- unspezifische Krankheitssymptome haben
- in den letzten 14 Tagen Kontakt zu einer infizierten Person hatten

Auf der Homepage www.oberstdorf-evangelisch.de finden Sie verschiedene geistliche Angebote sowie Möglichkeiten, am medialen, überregionalen kirchlichen Leben teil zu nehmen. Wir wünschen Ihnen, dass Sie dort viel Bereicherndes für sich entdecken.

Zu den derzeitigen Einschränkungen gehört auch, dass Gemeindeveranstaltungen in Gruppen leider noch nicht wieder stattfinden können. Sollte sich dies ändern, informieren wir Sie gerne über unsere Schaukästen und unsere Homepage. Bleiben Sie wohlbehalten!

Ihr Pfarrer Markus Wiesinger



HEIMATMUSEUM ÖFFNET AM 15. JUNI

Auch im Oberstdorfer Heimatmuseum ist alles vorbereitet für die Wiedereröffnung – Sicherheitsvorschriften, Hygiene- und Abstandsregeln sind umgesetzt.

So können bald wieder kleine und große Interessierte in die Vergangenheit unseres Dorfes eintauchen.

WILDE-MÄNDLE-TANZ 2020 ABGESAGT

Die Vorstandschaft des Trachtenvereins Oberstdorf hat entschieden, dass aufgrund der schwierigen Lage die Durchführung des Wilde-Mändle-Tanzes nicht möglich ist.

Ob die Veranstaltung auf 2021 verschoben wird, kann erst im Herbst 2020 besprochen werden. Der Trachtenverein wird hier zeitig über eine Entscheidung informieren.

Eintrittskarten für 2020 können zurückgegeben werden, der Kaufpreis wird erstattet. Bitte senden Sie Ihre Original-Eintrittskarte/n mit Angabe Ihrer Bankverbindung (IBAN),

Name und Telefonnummer für Rückfragen an:

Tourismus Oberstdorf | Kartenvorverkauf
Prinzregenten-Platz 1
87561 Oberstdorf

Die Vorstandschaft bedankt sich für Ihr Verständnis und hofft alle gesund und munter 2021 bei den kommenden Veranstaltungen des Trachtenvereins wieder zu sehen.



DER NEUE RETTUNGSWAGEN IST DA

Bereitschaftsleiter Anton Kappeler nahm bei der monatlichen Übergabe der Bayern-Rettungswagen (RTW) eines der 24 Neufahrzeuge mit Allrad entgegen. Die Auslieferung fand für ganz Bayern in der Nutzfahrzeugniederlassung von Mercedes in Gersthofen/Augsburg statt.

Das Oberstdorfer Fahrzeug unterscheidet sich nicht nur in der Beschriftung von den anderen, sondern vor allem in der Finanzierung. So ist der Rettungswagen als einziger über Spenden finanziert und nicht von den Kostenträgern (Krankenkassen) bezahlt. In Oberstdorf wird ein RTW rund um die Uhr von den Krankenkassen finanziert. Wenn dieses Fahr-



Fahrzeugübergabe bei Mercedes-Benz in Augsburg

zeug im Einsatz ist und ein neuer Notruf aus Oberstdorf eingeht, alarmiert die Integrierte Leitstelle Kempten die rein ehrenamtlich tätige Unterstützungsgruppe Rettungsdienst. Die ehrenamtlichen Retter rücken dann von zu Hause oder ihrem Arbeitsplatz mit dem spendenfinanzierten RTW zum schwer erkrankten oder verletzten Patienten aus, versorgen diesen zusammen mit dem Notarzt und transportieren ihn die nächste geeignete Klinik.

Möglich wurde die Neuanschaffung durch eine überwältigende Solidarität der Bevölkerung Oberstdorfs und der umliegenden Gemeinden bei der Spendenaktion zum Jahreswechsel. Der Marktgemeinderat Oberstdorf erkannte den Mehrwert für Einheimische und Gäste ebenfalls und beteiligte sich mit einem Zuschuss von 20.000 Euro.

Beides, Spendenbereitschaft und Beteiligung der Gemeinde, dürfte wohl im weiten Umkreis einmalig sein, ist sich Kappeler sicher und bedankt sich an dieser Stelle bei allen Spendern und natürlich beim Markt Oberstdorf ganz herzlich.

Die Oberstdorfer Rotkreuzler freuen sich über das Einsatzfahrzeug neuester Generation und haben es nach Einbau der Funk- und Medizintechnik und Einräumen von mehr als 1.100 Einzelteilen direkt in Betrieb genommen.



GELUNGENER START MIT ZWEI BIRDIES

Die Golfsaison im Golfclub Oberstdorf ist eröffnet

Um 8 Uhr morgens buchten die beiden Cousins und langjährige Rivalen um den Clubmeistertitel Matthias Becherer und Michael Fischer die erste Startzeit im Golfclub Oberstdorf nach der Corona-Pause. Etwas ungewohnt die feste Abschlagszeit, aber es gehört eben, wie auch einige andere Maßnahmen, zum umfangreichen Hygiene- und Schutzprogramm, das der Clubvorstand nach den Richtlinien des Deutschen und Bayerischen Golfverbands ausgearbeitet hat. „Zugegeben, der Schwung war noch etwas steif, aber wie sollte es nach zwei Monaten Pause auch anders sein. Wir freuen uns, dass es endlich losgeht und wir hier auf der Gebirgsoase in die neue Saison starten können“, freut sich Matthias Becherer.

Nach Becherer und Fischer folgten noch etliche Mitglieder, die es nicht erwarten konnten, endlich wieder ihrem geliebten Hobby nachzugehen. Eigentlich sollte die Saison mit einem geselligen Weißwurstfrühstück am 1. Mai feierlich eröffnet werden, doch da machte Corona einen Strich durch die Rechnung. „Der Start verlief reibungslos und alle Spieler hatten Verständnis für die kleinen Einschränkungen“, berichtete Barbara Lacher, Präsidentin des GCO e.V. So gilt beispielsweise im Sekretariat eine Maskenpflicht, Desinfektionsmittel stehen bereit und auf der gesamten Anlage ist der Mindestabstand einzuhalten. Da das im Golfsport kein Problem sein sollte, lag es nahe, die bayerischen Plätze am 11. Mai wieder zu öffnen. „Was gibt es Besseres in Corona-Zeiten, als sein Immunsystem in der freien Natur ohne jeg-

lichen Kontakt zu Mitspielern bei einer sanften, körperlichen Betätigung zu stärken?“, fragt sich Vizepräsident Michael Fischer. Mit zwei Birdies auf 9 gespielten Löchern hatte er leicht die Nase vorn. Aber sein Cousin kündigte schon eine baldige Revanche an.

Wer den Schläger auch mal schwingen möchte und Lust hat, den Golfsport kennen zu lernen, der kann sich zu einem der kostenlosen Schnupperkurse – natürlich kontaktlos und in Zweiergruppen – anmelden. Die Termine und weitere Informationen auch zu den günstigen Einsteiger-Paketen finden Sie auf www.golfclub-oberstdorf.de.



Matthias Becherer (links) und Michael Fischer mit Schutzmaske und Mindestabstand

GUTE NACHRICHT FÜR TENNISBEGEISTERTE



Die Tennisplätze am Fuggerpark sind wieder geöffnet, ein sportlicher Treffpunkt für alle tennisbegeisterten Gäste und Besucher. Die beliebte Sportanlage, zentral im Ortskern gelegen, bietet die Gelegenheit mit einheimischen Spielern in Kontakt zu kommen oder das spielerische Können zu optimieren.

Mit dem Verein Tennis Club rot-weiss Oberstdorf und der Kooperation mit der Tennisschule Hell (Tennistrainer Jürgen

Hell ist im Besitz der höchsten Trainerlizenz Deutschlands) sind fachkundige Garanten für einen wunderbaren Tennis-Sommer gewonnen worden.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Stefan Fink (Pächter & Vorsitzender Tennis Club rot-weiss Oberstdorf), Tel. 08322/96800 oder per Mail: fewo-fink@maxi-bayern.de.

NOTRUF

Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 112

Polizei-Notruf Tel. 110

Gehörsennotruf Fax 0831/96096682

Krankentransport Tel. 0831/19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 116117

Zahnärztlicher Notdienst www.zahnarzt-notdienst.de

APOTHEKEN-NOTDIENST

Informationen unter:

<http://www.oberstdorf.de/urlaub/service>

HILFSORGANISATIONEN

Krankenhaus Tel. 08322/7030

MVZ Tel. 08322/703103

Bayer. Rotes Kreuz Tel. 08322/940680

– Hausnotruf und Essen auf Rädern Tel. 0800/9060777

Bergwacht Tel. 08322/2255

Freiwilliger Hilfsdienst Tel. 08322/80422

Schaut hin! Verein für Kinder- und Opferhilfe Tel. 08322/606309

Christophorusdienst Hospiz Tel. 08322/2226

Caritasverband für die Diözese Augsburg e.V.

Migrationsberatung Oberallgäu Tel. 0831/10934

Klassisch homöopathischer Bereitschaftsdienst

an Wochenenden und Feiertagen Tel. 0175/8233551

Rollende Tierarztpraxis

Dr. Barbara Asböck-Mayr Tel. 0172/8310786

Tierarztpraxis Dr. Gessler Tel. 08322/7747

ÖFFNUNGSZEITEN GRÜNGUT-ANNAHME OBERSTDORF

2. Mai bis 30. September Montag, Mittwoch, Freitag
13.30 bis 16.30 Uhr
Samstag 9.00 bis 11.30 Uhr

Kontakt: Kompostieranlage, Rubinger Str. 31, Oberstdorf,
Tel. 08322/911-168

Den Öffnungszeiten-Kalender finden Sie auch unter
www.gemeindewerke-oberstdorf.de/produkte/kommunale-dienste/kompostierungsanlage.html

ÖFFNUNGSZEITEN WERTSTOFFHOF

Montag – Donnerstag 15 – 17 Uhr
Freitag 14 – 17 Uhr
Samstag 9 – 12 Uhr

Wertstoffhof, Am Klingenbühl 2, Oberstdorf

Kontakt: www.zak-kempten.de/wertstoffhof-oberstdorf.html,
Tel. 0831/25282-36 oder -37

BÜRGERSPRECHSTUNDE

Jeden Dienstag 8.30 – 10.30 Uhr Büro des Bürgermeisters

Anmeldung erbeten!

Ansprechpartnerinnen: Sekretariat Bürgermeister,
Heidi Bromberger, Tel. 08322/700-7103,
E-Mail: hauptverwaltung@markt-oberstdorf.de,
Jasmin Pommer, Tel. 08322/700-7104,
E-Mail: j.pommer@markt-oberstdorf.de,
Fax 08322/700-7209

SPENDEN SIE BLUT!

Mittwoch, 17. Juni, von 16.30 bis 20 Uhr
Gemeindehaus der evangelischen Kirche,
Freiherr-von-Brutscher-Straße, Oberstdorf



FAMILIENKALENDER

Geburten

- 09.04.2020 Johanna Maier
Eltern: Verena Schlachter und Christian Maier,
Sonnenstraße 14, Oberstdorf
- 20.04.2020 Rosalie Eberle
Eltern: Stefanie Eberle, geb. Schöll, und
Daniel Eberle, Reichenbach 58, Oberstdorf

Sterbefälle

- 10.04.2020 Melanie Brunhilde Fink, geb. Thomma,
Heimenhofenstraße 5, Oberstdorf
- 11.04.2020 Ludwig Peter Rudolf Hohenadl,
Wannackerstraße 3, Oberstdorf
- 18.04.2020 Franz Max Ludwig Bäuerlein,
Soldanellenstraße 6, Oberstdorf
- 27.04.2020 Wolfgang-Dieter Kraus, Weberstraße 2,
Oberstdorf
- 28.04.2020 Dieter Karl Ernst Partale, Seilergasse 5,
Oberstdorf



WEITERBILDUNGSBERATUNG

Wir sind auch in dieser herausfordernden Zeit für Sie da

Die Bildungsberatung des Landkreises Oberallgäu ist weiterhin von Montag bis Freitag zwischen 8.30 und 12.30 Uhr telefonisch und per E-Mail für Sie erreichbar. Weitere Terminvereinbarungen sind ebenfalls möglich, persönliche Beratungsgespräche können im Moment jedoch nicht durchgeführt werden.

- Wir beantworten Ihre Fragen zur Aus- und Weiterbildung.
- Wir beraten zur beruflichen Aufstiegsqualifikation.
- Wir zeigen Ihnen neue berufliche Perspektiven auf.
- Wir bieten Ihnen individuelle Beratung, abgestimmt auf Ihre Person.

- Wir informieren über finanzielle Fördermöglichkeiten für Ihre Weiterbildung.

Susanne Gendner, Tel. 08321/667350,
E-Mail: bildungsberatung@oa-vhs.de

Neu ist der „Bildungsscheck“, eine Förderung der Bayerischen Staatsregierung in Höhe von 500 Euro für digitale Weiterbildung. Hierzu berät Sie Nico Meyer, Weiterbildungsinitiator bbw Kempten, Tel. 0831/52149-24,
E-Mail: nico.meyer@bbw.de



OBERSTDORF BIBLIOTHEK

Öffnungszeiten

Die OBERSTDORF BIBLIOTHEK ist Montag bis Mittwoch von 14 bis 18 Uhr und Donnerstag von 14 bis 19 Uhr geöffnet. Bitte tragen Sie beim Bücherei-Besuch eine Mund-Nase-Bedeckung und beachten Sie:

Es dürfen max. vier Einzelpersonen gleichzeitig die Bibliothek betreten.

Den Besuch bitte so kurz wie möglich halten.

Halten Sie einen Abstand von 1,5 m zu den Mitmenschen.

Vorläufig ist eine Nutzung der Computer und Drucker nicht gestattet.

Die Bücherei ist mit der Ortsbuslinie, Haltestelle Sonthofener Straße/Burgbichl/P1, gut erreichbar. Für die Anfahrt mit dem PKW stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung.

Kontakt: OBERSTDORF BIBLIOTHEK, Rubinger Straße 8
(Gymnasium), Oberstdorf
E-Mail: bibliothek@markt-oberstdorf.de,
Tel. 08322/9406218

Buchtipp

Petra Cnyrim – Erklär mir, als wäre ich 5:

Die Welt von heute

Plastik ist schlecht – aber warum eigentlich? Das Internet ist längst kein Neuland mehr – aber wissen Sie, was eine Blockchain ist? Und beziehen wir unsere Rohstoffe bald aus dem All?

In der Welt von heute wird uns vieles leichter gemacht oder abgenommen und doch ist sie komplizierter denn je. Dieses Buch ist für all die Menschen geschrieben worden, die sich nicht damit abfinden wollen, etwas nicht zu verstehen. Interessante Fragen rund um die relevanten Themen unserer Zeit werden auf möglichst einfache Art und Weise erklärt.

* Sind elektrische Zigaretten gesünder?

* Kann man Schwarze Löcher sehen?

* Was passiert bei einem Burn-out?



SITZUNGEN DES MARKTGEMEINDERATES UND SEINER AUSSCHÜSSE



Dienstag, 16.06.2020

19.30 Uhr Bau-, Planungs-, Umwelt- und
Liegenschaftsausschuss
Oberstdorf Haus, Saal Breitachklamm

Donnerstag, 18.06.2020

19.30 Uhr Marktgemeinderat
Oberstdorf Haus, Saal Nebelhorn

Aktuelle Informationen und Änderungen des Termins oder Sitzungsortes finden Sie auch im Internet unter www.markt-oberstdorf.de/themen/ratsinformationssystem.html
Bitte beachten Sie die aktuellen Zutrittsbeschränkungen und Hygieneschutzmaßnahmen.

TEILHABEBERATUNG WEITERHIN GEWÄHRLEISTET



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Mit dem Bundesteilhabegesetz ist ein Gesetzespaket auf den Weg gebracht worden, welches für Menschen mit Behinderungen viele Verbesserungen vorsieht. Damit werden mehr Möglichkeiten der Teilhabe und der Selbstbestimmung für Betroffene geschaffen.

Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung, kurz EUTB, unterstützt und berät alle Menschen mit Behinderungen, von Behinderung bedrohte Menschen sowie deren Angehörige und andere Interessierte kostenlos und bundesweit in allen Fragen zur Teilhabe und Rehabilitation.

Die EUTB ist in Kempten und im Oberallgäu eine erfolgreiche Kooperation zwischen Lebenshilfe Kempten e.V., Körperbehinderte Allgäu, Diakonie Allgäu und der Caritas Kempten-Oberallgäu.

Wir, die Berater*innen der EUTB Allgäu sind weiterhin für Sie da!

Sie erreichen uns telefonisch

- in Kempten: 0831/745874-40

- in Sonthofen 08321/6076215
oder per E-Mail: beratung@eutb-allgaeu.de

Persönliche Beratungen finden aufgrund der Corona-Krise nur nach Rücksprache statt!



ABO-SERVICE RATHAUSTELEGRAMM

Sie können das Rathaustelegramm abonnieren.

Ansprechpartnerin: Christine Uebelhör, Hauptverwaltung,
E-Mail: c.uebelhoer@markt-oberstdorf.de
oder Tel. 08322/700-7105

IMPRESSUM

Herausgeber:
Markt Oberstdorf
Prinzregenten-Platz 1
87561 Oberstdorf
Tel. 08322/700-7000
www.oberstdorf.de

Konzept und Gestaltung:
MS&P Creative
Consultants GmbH
www.ms-p.biz

Druck und Verlag, verantwortlich für den Anzeigenteil:
EBERL MEDIEN GmbH & Co. KG
Daniel Hartmann
Kirchplatz 6, 87509 Immenstadt

Fotobeiträge dieser Ausgabe:
Markt Oberstdorf, privat, Martin
Eulgem (Golfclub Oberstdorf),
Anton Kappeler

Titelfoto:
Freibergsee
Dr. Martin Wanning

Erscheinungsweise:
monatlich

Der nächste „OBERSTDORFER“
erscheint am Freitag,
3. Juli 2020.
Beiträge bitte per E-Mail
an c.uebelhoer@markt-oberstdorf.de

Der „OBERSTDORFER“ wird
kostenlos an alle Haushalte
in Oberstdorf verteilt.

DAS BESONDERE
KÜCHENSTUDIO IM OBERALLGÄU



87527 Sonthofen · Grüntenstraße 24
Tel.: 08321 - 9122 · Mail: info@kuechenecke-jk.de

IHRE ANSPRECHPARTNERIN
FÜR ANZEIGENWERBUNG:

Claudia Lamprecht
T +49 (0)8323 802 131
cllamprecht@eberl-medien.de

EBERL MEDIEN
www.eberl-medien.de



LÖWEN STRAUSS

TEL. 08322 800088
oder 08322 800080
willkommen@loewen-strauss.de
www.loewen-strauss.de

BITTEN UM RESERVIERUNG

LECKER... FRISCH... REGIONAL...

- ★ Löwen Genuss-Wirtschaft
- ★ Alpiner Paulaner Sommer-Biergarten
- ★ Take Away - Alpin Streetfood
Essen zum Mitnehmen
- ★ Ferienwohnung- und Zuhause-
Menü-Liefer- und Abholservice

HK-Werbung

• Große Auswahl auf 3 Etagen •

MW Möbelhaus Wasle
GmbH & Co. KG
Eigene Schreinerei & Meisterbetrieb

Walsersstraße 32 – 34
87561 Oberstdorf
www.wasle.de

Telefon 083 22/46 32
Telefax 083 22/21 45
Wasle@T-Online.de

120 Jahre
soeldner

Spenglerei und Haustechnik GmbH
www.soeldner.info

Im Langlauf-Funktionsgebäude
der Nordischen Ski-WM 2021
sorgen wir mit dem
Holzpellets-Biomassekessel
für umweltschonende Wärme.

E EO WEBSITE

MIT EINER
MODERNEN WEBSITE
AUF ZU IHREN KUNDEN

✓ responsive

✓ DSGVO-konform

✓ persönliche
Beratung

EINMALIG
ab 599€
+ 19,50 €
monatlich
exkl. 19% MwSt.

Judith Koch
Ich berate Sie gerne!

**INTERESSE
GEWECKT?**

Dann nehmen Sie gerne
Kontakt mit uns auf:

08323 802 550
www.eo-website.de

EBERL ONLINE

**Anzeigenschluss
ist am Mittwoch,
24. Juni 2020,
12 Uhr**

Solventes Senioren-Ehepaar
SUCHT größere
Eigentumswohnung
in Oberstdorf.

Kaufpreis bis **1.-Mio.-€**.
Telefon **01 72/147 8664**
c.stoermer@iesy.net

Allianz  **Bernhard**

EHRlich WÄHRT AM LÄNGSTEN.

Seit 1910 Generalvertretung der Allianz-Versicherung

Sonthofen, Blaichach, Oberstdorf | allianz-bernhard.de



FirmenFachAgentur
TÜV zertifiziert



• AHORNGARTEN •
TÄGLICH 11 BIS 17 UHR

WILLKOMMEN ZURÜCK!

Gönnen Sie sich eine Auszeit und entspannen Sie am Logenplatz über Oberstdorf. Bei schönem Wetter öffnen wir unseren großzügigen **Ahorngarten** täglich von 11 bis 17 Uhr. Genießen Sie kleine feine Gerichte, spritzige Durstlöscher oder Kaffee und Kuchen mit Traumblick ins malerische Trettachtal.

KÜHBERG
DAS HOTEL ÜBER OBERSTDORF

Oytalstraße 2 • 87561 Oberstdorf
Telefon +49 8322 3323

KÜHBERG — DAS HOTEL ÜBER OBERSTDORF

WWW.HOTEL-KUEHBERG.DE

Top Autoservice vom Profi



- Inspektion nach Herstellervorgabe
- Achsvermessung
- Bremsen-Service
- Öl-Service
- Hauptuntersuchung* - und vieles mehr
- Unfallinstandsetzung
- Glasreparatur
- Einlagerung

*Auch Sondereintragungen nach § 19 Abs. 3 StVZ. Prüfung durch externe Prüferingenieur der amtlich anerkannten Überwachungsorganisationen.

Premio Reifen- und Autoservice
Reifen Feneberg AG
Michael Kaufmann
Albert-Schweitzer-Str. 6
87527 Sonthofen

Telefon: +49 (8321) 23 11
Mobil: +49 (176) 15 74 50 30
Fax: +49 (8321) 8 24 63
Email: mk@feneberg-premio.de
Web: www.feneberg-premio.de



ACHTUNG Garten- und Balkonbesitzer

Vollautomatisches Blumat Bewässerungssystem für Balkone, Gärten und Wintergärten

- ▶ kein zeitaufwändiges Gießen
- ▶ kein unnötiger Wasserverbrauch
- ▶ Nutzung auch mit Regenwasser
- ▶ die ideale Urlaubsbewässerung

Wir beraten Sie gerne!

M. Bickel Heizung-Sanitär
Hammerspitzweg 7 • 87561 Oberstdorf
Telefon 08322/800611
mathiasbickel@yahoo.com




NEUE ENERGIEN BAD & LEBEN HEIZTECHNIK

Lacher

HEIZUNG · SANITÄR
IM STEINACH 35
87561 OBERSTDORF

IHR BAD.
IHRE HEIZUNG.
UNSER HANDWERK!

TEL. 08322/96720
info@lacher-oberstdorf.de




LUMEN

BESTATTUNGEN
HARALD WÖLFLE

87527 SONTTHOFEN 87541 BAD HINDELANG info@bestattungen-woelfle.de
Grüntenstraße 17 Zillenbachstraße 3 www.bestattungen-woelfle.de
Telefon 083 21.855 69 Telefon 083 24.95 33 95

WIR KÜMMERN UNS UM
Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen,
Vorsorgeverträge, alle Formalitäten
& Behördengänge.

VERLASSEN SIE SICH AUF UNS.





Markisen vom Fachmann

erwilo®
MARKISEN

· L · E · I · N · E · R ·

Wir bespannen Ihre Markise auch neu –
rund 150 verschiedene Stoffe zur Auswahl

metalbau
GÖTTLE

Inh. Wilfried Vogler
Oberstdorf · Im Steinach 7
Telefon (08322) 4893

**Der nächste OBERSTDORFER
erscheint am Freitag, 3. Juli 2020**



IHR VORHABEN, WIR SETZEN ES UM



Animation Erweiterung Bäckerei Härle

www.creaplan-metzler.com



**ARCHITEKTEN
BAUINGENIEURE
STÄDTEPLANER
ENERGIEBERATER
BRANDSCHUTZPLANER**

Creaplan Metzler GmbH
Immenstädter Str. 29
87544 Blaichach
fon: 0 83 21/ 78 09 36 - 0

info@creaplan-metzler.com

PROBST

Stein und Design

STILVOLLE GRABSTEINE
AUS EIGENER HERSTELLUNG

Härtnagel 1 · Kempten

Tel. 08 31 – 59 13 60

www.probst-naturstein.de

Solventes Senioren-Ehepaar

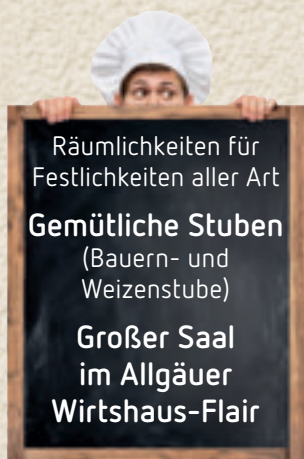
SUCHT größere
**Mietwohnung
in Oberstdorf.**

Miete bis **2.500 €.**

Telefon **01 72/147 86 64**

c.stoermer@iesy.net

Das Wirtshaus in Oberstdorf



zum
Wilde Maennle SEIT 1937

ORIGINALAUSSCHANK DES ALLGÄUER BRAUHAUSES

Oststraße 15 - 87561 Oberstdorf

Telefon 08322 4829

info@wilde-maennle.de • www.wilde-maennle.de

